

Pflichtenheft für ICT-Verantwortliche (pädagogisch und technisch)

ICT-Konzept

Eine zuverlässig funktionierende und gewartete ICT-Infrastruktur Schule ermöglicht den Lehrpersonen die sinnvolle Integration von Medien und ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien) im Unterricht. Dazu sind klare Regelungen innerhalb der Schulgemeinde notwendig. Diese werden in einem ICT-Konzept und einem Pflichtenheft für die ICT-Betreuung festgehalten. Dabei ist speziell darauf zu achten, dass der pädagogische Support genauso von Bedeutung wie der technische Support ist, denn der Technikeinsatz soll der Pädagogik dienen und nicht die Pädagogik der Technik.

Eine nachhaltige Nutzung von ICT wird durch eine hohe Medienkompetenz der Lehrpersonen erleichtert. Durch geeignete Weiterbildungsmassnahmen können sich Lehrpersonen die nötige didaktische und technische Kompetenz aneignen. Grundkenntnisse über die vorhandene Hard- und Software helfen, einfachere Probleme (z. B. anschliessen von externen Geräten, Tonerkassette wechseln) ohne Support selber zu lösen. Eine Einbindung aller Computernutzenden unterstützt die vermehrte Verwendung im Unterricht und rechtfertigt die hohen Investitionskosten durch pädagogischen Mehrwert.

Bei der Konzepterstellung und Budgetierung von Neu- oder Ersatzbeschaffungen sollten neben Anschaffungskosten (Hardware, Software, Lernsoftware, Verbrauchsmaterialien) auch die Weiterbildungskosten der Lehrpersonen und der Verantwortlichen sowie die Kosten für den Unterhalt (ICT-Verantwortliche, externer Support) kalkuliert werden.

Wartung und Support

Nur gut betreute Einrichtungen werden intensiv genutzt. Die Betreuung im pädagogischen und technischen Supportbereich einer Schule verlangt besondere Fachkenntnisse der eingesetzten ICT-Verantwortlichen. Mit dem Einsatz von mehr als einer Person kann der Aufwand verteilt und die Stellvertretung sichergestellt werden.

ICT-Verantwortliche können ihre Aufgaben zum Nutzen der Schule und des Unterrichts erfüllen, wenn genügend Ressourcen zur Verfügung stehen. Dazu dienen Entlastungsstunden im Rahmen des Pensums oder finanzielle Entschädigungen. Bei Entschädigungen ist darauf zu achten, dass auch Sozialleistungen und Pensionsgelder mit berücksichtigt werden.

„Der oder die ICT-Verantwortliche muss entlastet werden, um seine/ihre Funktion effektiv und zum Nutzen des Lehrkörpers wahrnehmen zu können. **Pro Arbeitsgerät sind rund 20 Stunden Aufwand im Jahr für den technischen und den pädagogischen Support zu budgetieren.**“ (www.educaguides.ch)

Der Betreuungsaufwand hängt von zahlreichen Faktoren ab.

- Ausrüstungsstand der Schule: Anzahl Computer und externer Geräte (Drucker, Speichermedien, Scanner, Beamer, Kameras), Systemwahl (Windows, Mac OS X, Linux, Lernstick), Einzelgeräte und/oder Server mit Netzwerk, Standort (Klassenzimmer, Computerraum)
- Ausbildungsstand der ICT-Verantwortlichen und der Lehrpersonen

Für spezielle Aufgaben (Netzwerk, Server, Grundinstallationen, Datensicherheit) braucht es professionelle externe Spezialisten, welche für die Lösung grösserer Probleme rasch vor Ort zur Verfügung stehen.

Beteiligte Personen		Hauptaufgaben, Zielsetzungen
Schulleitung, Behörden, ...		Sie stellen sicher, dass ein ICT-Konzept im pädagogischen und technischen Bereich vorhanden ist und dass die benötigten Ressourcen zur Umsetzung zur Verfügung gestellt werden.
Lehrpersonen		Sie sind für den sinnvollen Einsatz der ICT im Unterricht verantwortlich und konzentrieren sich auf die pädagogisch-didaktischen Ziele. Sie nutzen die vorhandenen ICT-Mittel im Unterricht gemäss den Vorgaben des Lehrplanes, bilden sich im Medienbereich weiter und können einfachere Hard- und Softwareprobleme selbstständig lösen.
ICT-Verantwortliche/r	Pädagogik	Die ICT-Verantwortlichen fördern und unterstützen das Kollegium um sinnvollen Einsatz von ICT im Unterricht. Sie unterstützen die Schulleitung in der Planung und Budgetierung der ICT.
	Technik	Die ICT-Verantwortlichen kümmern sich um den Betrieb der Informationstechnologien und lösen kleinere technische Probleme selbstständig. Bei Problemen technischer Art sind sie die erste Anlaufstelle (1st-Level-Support)
externer technischer Support		Ein technischer externer Support stellt eine funktionstüchtige ICT-Infrastruktur (PCs, Netzwerk) sicher und garantiert die rasche Behebung von grösseren technischen Problemen.
Verantwortlichkeiten		
B		= Basisaufgaben
E		= erweiterte Aufgaben
		= Hauptverantwortung
		= Mitverantwortung
		= Mitsprache, Mithilfe

1. ICT-Konzept	Lehrpersonen	Pädagogik	Technik	externer technischer Support	Schulleitung, Behörden
		ICT-Verantwortliche/r			
Erarbeiten eines ICT-Konzeptes		B	B		
Erstellen des Konzeptes für die pädagogische Nutzung von ICT		B			
Inventar (Hardware, Software) erstellen			B		
Bedarfsabklärung, Evaluation		B	B		
Anschaffungskonzept und Organisation der Erneuerung der Anlagen (Neuan-schaffung, Ersatz, Etappierung)		B	B		
Evaluation verschiedener Finanzierungsmodelle (einmalige Anschaffung, etap-pierte Anschaffung, Finanzierung mittels Leasing u.a.)			E		
Budgetierung			E		
Benutzungsordnung, Verhaltensregeln erstellen		B	B		
Vereinbarungen (Schülerinnen, Schüler, Eltern) erstellen		B	B		

2. Pädagogische Betreuung	Lehrpersonen	Pädagogik	Technik	externer technischer Support	Schulleitung, Behörden
		ICT-Verantwortliche/r			
Erstellen des Konzeptes für die pädagogische Nutzung von ICT		B			
Kanton Solothurn: Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung und Umsetzung der Medienbildung gemäss Weisung des Regierungsrats.		B			
Lehrpersonen beim Einsatz von ICT beraten und unterstützen		B			
Lernsoftware und Software evaluieren, beschaffen, informieren, einführen		B			
Aufbauen und erweitern einer ICT-Fachkompetenz (ICT-Träff, Komm Schau, SFIB-Tagung, UNM-Tagung u.a., Fachliteratur)		B			
Informationen über aktuelle pädagogische Entwicklungen (Lernen mit ICT) für Lehrerkollegium, Schulleitung, Behörden zusammentragen und aufarbeiten		B			
Unterrichtsformen für ICT-Einsatz nutzen, entwickeln, einführen		B			
Sich über sinnvolle Einsatzmöglichkeiten und Gefahren des Internets in der Schule informieren		B			
Koordination der Benutzung der ICT-mittel (Ausleihe, Aufteilung flexibel einsetzbare Geräte auf Klassen, Computerraum, mobiles Computerzimmer)		B			
Führen eines Arbeitsjournals		B			
Arbeitsplattform (www.educanet2.ch, Wiki oder andere) einrichten, einführen, betreuen, einsetzen		E			
Medienprojekte initiieren und koordinieren		E			
Erstellen eines Weiterbildungskonzeptes für die Lehrpersonen und Organisation von Weiterbildungskursen in ICT		E			
Organisation von schulhausinternen Kursen in Zusammenarbeit mit der Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung		E			
Weiterbildungsangebot des Kantons im Lehrerteam bekannt machen		E			
Publikation von Projekten und ICT-Arbeiten auf der Schulhomepage		E			

3. Anschaffungen, Verwaltung	Lehrpersonen	Pädagogik	Technik	externer technischer Support	Schulleitung, Behörden
		ICT-Verantwortliche/r			
Offerten für Hard- und Softwareanschaffungen einholen			B		
Anträge für die Beschaffung von Hard- und Software zu Händen der Schulleitung und Gemeindebehörden ausarbeiten			B		
Submissionsverfahren begleiten			E		
Nach Genehmigung Ware bestellen, entgegennehmen, kontrollieren			B		
Inventar führen			B		
Spezielle Listen (Garantiescheine, Lizenzverträge, Dokumentationen, Vereinbarungen) nachtragen			B		
Administration Benutzerinnen/Benutzer (Logins), Netzwerk, Webplattform (www.educanet2.ch u.a.)			B		
Als Ansprechperson den Behörden zur Verfügung stehen			B		
Führen eines Arbeitsjournals			B		
Umfragen beantworten (z. B. ICT-Umfrage des Kantons)			B		

4. Wartung, Installationen	Lehrpersonen	Pädagogik	Technik	externer technischer Support	Schulleitung, Behörden
		ICT-Verantwortliche/r			
Technische Wartung und Betreuung der Infrastruktur		B	B		
Funktionsfähigkeit der Geräte sicherstellen			B		
Einfache Wartungsaufgaben (Toner ersetzen, u.a.) durchführen			B		
Hard- und Softwareprobleme eingrenzen, lösen oder an Fachleute weitergeben			B		
Defekte Teile (Kabel, Bildschirm, Maus) austauschen			B		
Reparaturen veranlassen			B		
Verbrauchsmaterialien verwalten (Toner, CDs, DVDs)			B		
Neue Software und Updates installieren			B		
Regelmässige Backups, Backups überwachen			B		
Virenschutz überwachen			B		
evtl. Schutzmassnahmen gegen Diebstahl einrichten			B		
Konfigurationen planen			B		
Netzwerkplanung (Sicherheitsplanung, Benutzerrechte)			E		
Wenn Serverinfrastruktur: Planung Serverkonfiguration, Installation Serversoftware und Konfiguration			E		
Wenn Serverinfrastruktur: Server verwalten (Netzwerkadministration)			E		
Benutzer und Rechte verwalten			E		
Masterkonfiguration Clients erstellen			E		
Neue Konfigurationen (Images) vorbereiten und installieren			E		
Internetzugang einrichten, Firewall, Anti-Spam			E		
Backuplösung betreuen und implementieren (USB-Sticks, webbasiert, Server u.a.) einrichten			E		
Virenschutz installieren (Server und Clients)			E		
Erweiterungen und Bauteile einbauen, ersetzen (RAM, Festplatten, ...)			E		

5. Support und Information	Lehrpersonen	Pädagogik	Technik	externer technischer Support	Schulleitung, Behörden
		ICT-Verantwortliche/r			
Lehrerschaft bei ICT-Problemen unterstützen		B	B		
Behebung von Gerätestörungen (Papierstau, Systemabsturz)			B		
Neue Geräte in den Klassenzimmern anschliessen und einrichten			B		
Einführung der Lehrpersonen in die grundsätzliche Bedienung vorhandener Hard- und Software		B	B		
Öffentlichkeitsarbeit im Bereich ICT betreiben		E			
Sich über aktuelle Entwicklungen (Hardware, Software und Einsatzmöglichkeiten im Unterricht) informieren und weiterbilden		B	B		
Relevante Informationen zugänglich machen (Entwicklungen, Anschaffungen, Internet, Fachliteratur, Weiterbildungskurse)		B	B		
Anschaffungen anregen		B	B		